



Protokoll der 17. Vereinsversammlung OGW vom 24.3.2026

Anwesend 22 Personen, stimmberechtigt 20

Entschuldigungen:

Vorstand:

Binia Fröhlich

Revisorinnen:

Corina Bochsler

Einzelmitglieder:

Otto Bättig, Rolf Nöthiger, Elsbeth Krapf, Hans Beck, Martin Läderach, Kathrin und Roger Mathys, Heinz Eggimann, Urban Saier, Rita Seifriz, Peter Bieri, Isabelle Hutz, Werner Birri, Sue Faillettaz

Vereine:

Musikschule Worblental/Kiesental, Oratorienchor Cantica Nova, Frauenverein Richigen, Frauenverein Worb, EHC Worb, VSeSe Worb, ref. Kirchgemeinde Worb

Firmen:

Aeschbacher AG, Alenia Gümligen

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der 16. Vereinsversammlung vom 1. April 2025
3. Mutationen Vereinsmitglieder
4. Jahresbericht 2025 des Präsidenten
5. Rückblick "chinoworb" 2025
6. Jahresrechnung 2025 und Revisorenbericht OGW
7. Budget 2026 OGW
8. Wahlen
 - Vorstand: Der gesamte Vorstand stellt sich zur Wiederwahl
 - Revisorinnen: Die Revisorinnen Karin Durtschi und Corinna Bochsler stellen sich zur Wiederwahl
9. Tätigkeiten 2026
10. Anträge
11. Verschiedenes

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Stimmenzählerin: Katharina Schär

2. Protokoll der 16. Vereinsversammlung vom 1. April 2025

Das Protokoll der 16. Vereinsversammlung vom 1. April 2025 wurde vorgängig auf der Homepage veröffentlicht.

Keine Wortmeldungen. Genehmigt.

3. Mutationen

Stand 31.12.2024

	Anzahl	Veränderung
Vorstand	8	0
Privat / Einzelmitglieder	60	-5
Vereine	22	-1
Firmen / Gastgewerbe	9	-2
Total	99	-8

Zum Gedenken an die verstorbenen Heidi Preisig, Hermann Lädach und Kurt Denier bittet der Präsident um eine Gedenkminute.

4. Jahresbericht 2025 des Präsidenten Sepp Graf

Bereits gehört das Jahr 2025 schon wieder der Vergangenheit an. Voller Tatendrang und Elan wollen wir ins neue Jahr starten, doch zuerst muss ich über das vergangene Jahr Rechenschaft ablegen.

Am 14. März nahm ich an der HV des Worber «Gwärbvereins» und am 26. März an derjenigen vom VSeSe teil.

An unserer HV vom 01. April konnte ich 22 Stimmberechtigte und 5 Gäste begrüßen. Entschuldigt hatten sich 14 Einzelpersonen, Firmen und Vereine.

Bedingt durch meine Rücken- OP im Mai wurden meine Aufgaben im chino innerhalb des Vorstandes aufgeteilt. Ebenso wurden die Pflege und die Betreuung der Ruhebänke durch den Werkhof und den Zivilschutz ab diesem Datum übernommen. Herzlichen Dank allen Beteiligten.

An der Vorstandssitzung vom 26. Mai haben wir den Programmablauf der Frauen-EM 2025 für die Liveübertragungen der Matches im Juli im chino behandelt. Demnach wurden alle drei Schweizermatches und ab den Viertels- bis zum Finale alle Spiele gezeigt. Dank dem Erreichen des Viertelfinals der Schweizermannschaft besuchten 213 Personen die Matches im chinoworb.

Am 14. Juni durften wir ca. 50 Neuzuzüger/innen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde im chinoworb begrüßen. Im chinoworb wurde eine Fotogalerie der Gemeinde in einer Endlosschleife gezeigt. Ebenso durften wir das Apéro riche organisieren. Die Teilnehmenden genossen den von der Altersbetreuung gelieferten Apéro und das Ambiente unseres Chinos.

Am 20. Juni fand die ganztägige Strategiesitzung chinoworb im acappella in Gümligen mit dem Ziel; Gemeinsames Verständnis der Stärken, Schwächen und Herausforderungen, statt. Am

gleichen Abend durfte ich an der Jubiläumsfeier «160 Jahre Gwärbverein Worb» im Festzelt Worboden teilnehmen.

Am 21. Pétanque-Turnier vom 16. August nahmen 34 Teams à 2 Personen bei angenehmen Spielwetter teil. Auf den sechs Bahnen wurde um jeden Punkt gekämpft. Vor allem freute es mich, dass wir wieder viele neue Gesichter begrüßen durften. Es herrschte eine fröhliche Stimmung, und bei der obligaten Bratwurst und dem Bier wurde lebhaft diskutiert. Vielen Dank allen Beteiligten, und vor allem dem Spielleiter Andreas Rasch.

Vom 01. – 05. September war auch der Zivilschutz Worb - Bigenthal unter der Leitung von Markus Zürcher für uns im Einsatz. Da ich durch meine OP die Pflege der Ruhebänke nicht machen konnte, haben die ZS-Angehörigen diese Aufgabe wie, ausmähen und Sträucherrückschnitt übernommen, ebenso wurden die im letzten Jahr vorgesehen Anpassungsarbeiten der Bänke ausgeführt. Danken möchte ich auch Bruno Allemann und dem ganzen Werkhofteam sowie Markus Zürcher und den Zivilschützern für ihren tollen Einsatz zugunsten unserer Gemeinde.

Aktuell betreut der Ortsverein Gemeinde Worb im ganzen Gemeindegebiet 132 Bänke. Alle Standorte sind auf dem Ortsplan eingezeichnet und werden laufend nachgeführt. Die Bänke sind auch auf der Website der Gemeinde Worb aufgeschaltet.

Am Samstagmorgen, 22. November, wurden wieder drei Tannenbäume, wie immer mit der Familie Lehmann vom Zächer gestellt. Für die schönen Bäume gab es von allen Seiten positive Rückmeldungen. Ich bedanke mich ganz herzlich bei Jürg, Daniel, Manfred und Rolf, sowie David und Thomas vom Werkhof für die Montage und Demontage der Lichterketten und Entsorgung des Holzes.

Am 01. Dezember wurde ich zum alljährlichen Gedankenaustausch beim Gemeinderat Worb eingeladen. Themen waren; die Ruhebänke, die Tannenbäume und der chino-Betrieb.

Bis Ende Dezember durfte ich 53 Vermietungen in unterschiedlichen Grössen und Zusammensetzungen betreuen, u.a. Geburtstage, Firmen- und Vereinsanlässe, Filmpremièren. Am 26. April durften wir die Vorpremiere für den neuen Baggerfilm, teilweise gedreht in Worb, feiern. In der Zeit vom September bis an Weihnachten hatte ich rund 25 Vermietungen, teilweise drei Anlässe in einer Woche. Vor den Weihnachtsferien waren vom Dienstag bis am Freitagmorgen 426 Schüler und 41 Lehrkräfte zu Gast im chinoworb.

Zum Schluss möchte ich der Gemeinde Worb und der Bank SLM ganz herzlich für die grosszügigen Beiträge danken. Danken möchte ich auch meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen für ihr unermüdliches Engagement für unseren Verein. Nicht zuletzt geht mein Dank auch an die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern, ohne die das chinoworb gar nicht existieren könnte. Vielen Dank auch all jenen, die unseren Verein in irgendeiner Weise unterstützt haben.

Ich freue mich auf neue Herausforderungen im neuen Vereinsjahr. Packen wir es gemeinsam an.

Worb, 15. März 2026

Sepp Graf, Präsident



Keine Wortmeldungen. Der Jahresbericht wird mit Applaus genehmigt und verdankt.

5. Rückblick "chinoworb"

Rita Suppiger wies darauf hin, dass das chinoworb ein Ort für interessante und spannende Begegnungen ist. Für diesen Erfolg tragen verschiedene Standbeine bei.

Beim Kinobetrieb waren die Filme "Stiller", "Heldin" und "Hallo Betty" aus Schweizerproduktion besonders erfolgreich. Ebenfalls gut besucht waren die Kinderfilme "Die Schule der magischen Tiere"

(Teil 4) und "Paddington in Peru".

Für die Filmauswahl ist Katja Morand zuständig, für das Programmieren der Filme steht Rita Suppiger als Leiterin der Technik ein Team aus vier Männern zur Verfügung.

Die Events werden von Binia Fröhlich organisiert und betreut. Die Events umfassen von Volksmusik über Jazz, Swing, Blues bis zu Lesungen ein breites Spektrum.

Besonders erfolgreich waren die musikalischen Auftritte der "Cotton Boys", von Evelyne und Kristina Brunner und der Gruppe "Irma Krebs".

Die Lesungen von Walter Daepf (zusammen mit Ronny Kummer) und Therese Bichsel zogen viele Besucher an.

Das beliebte chino-Dinner wird ebenfalls von Binia Fröhlich organisiert und zusammen mit dem Vorstand durchgeführt. 2025 standen Filme und kulinarische Köstlichkeiten aus den Ländern Frankreich, Japan und Australien auf der Angebotsliste.

Filmplakate aufhängen, die Leuchtschrift dem neuen Kinoprogramm anpassen, Einkauf von Glace, Getränken und Kioskartikeln, all diese wichtigen Punkte werden durch Sepp Graf zuverlässig erledigt. Zudem koordiniert er die Vermietungen (siehe Jahresbericht) und trägt so einen sehr grossen Teil zum Erfolg des chinoworb bei.

Der Filmclub wird durch Meinrad Ender betreut. Seit 2019 konnte die Anzahl der Mitglieder von 270 Personen auf 371 Filmfreunde gesteigert werden, welche zahlreich die Filmclubabende am letzten Mittwoch des Monats besuchen.

Weiter ist Meinrad Ender für die Dia-Werbung zuständig.

Ohne Kommunikation auf den verschiedenen Printmedien und Onlinemedien läuft heute nichts mehr. Katharina Schär hat hier die Federführung und ist bestens vernetzt und trägt so bei, dass das chinoworb überall präsent ist. Sie ist besorgt, dass die Webseite des Kinos immer aktuell ist und sich die Zuschauer über die aktuellen Filme orientieren können.

Liselotte Lehman besorgt die Abrechnung der laufenden Einnahmen und ist in dieser Funktion regelmässig im Kino anzutreffen. Ebenfalls erledigt sie die Gesuche für die Filmförderung.

Ute Reinke-Exner ist für die Buchhaltung verantwortlich und stellt ihre Tätigkeit im nächsten Punkt der Traktandenliste gleich selber vor.

Nebst den Vorstandsmitgliedern sind 59 freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Foyer tätig. Sie verkaufen während den Filmvorführungen die Eintritte, Getränke und Kioskartikel, starten den Film und sorgen dafür, dass das Kino nach den Vorstellungen wieder in einem Topzustand ist.

Der Einsatzplan dieser wertvollen Helferinnen und Helfer erfolgt durch Binia Fröhlich zusammen mit Rita Suppiger.

Im Jahr 2025 konnte eine neue Surround-Lautsprecheranlage installiert und in Betrieb genommen werden. Auch hier wird das Kino durch externe Personen, darunter einen Elektriker, in sporadischen Einsätzen unterstützt.

Rita Suppiger dankt allen Beteiligten für ihren Einsatz, welcher ohne finanzielle Entschädigung geleistet wird. Ohne dieses Engagement würde das chinoworb nicht mehr bestehen.

Ihr Rückblick wurde mit Applaus verdankt.

6. Jahresrechnung 2025 und Revisorenbericht

Ute Reinke-Exner, welche für die Finanzen verantwortlich ist, stellte die Rechnung 2025 des OGW und des chinoworb vor.

OGW	per 31.12.2025
Eigenkapital	57'429.74

Eine Frage zum höheren Umsatz des Kinos 2024 gegenüber 2025 ist auf den aussergewöhnlichen Erfolg des Films "Wir Frauen von Worb" zurückzuführen und konnte zur Zufriedenheit der Fragestellerin beantwortet werden.

Die Revisorin Karin Durtschi liess den Revisorenbericht vor und empfahl die Jahresrechnung zur Annahme.

Keine Wortmeldungen. Die Jahresrechnung wurde einstimmig genehmigt. Als Dank wurde der Revisorin ein Blumenstrauss überreicht.

7. Budget 2026 OGW

Ute Reinke-Exner stellte das Budget 2026 des OGW vor, welches bei unveränderten Mitgliederbeiträgen ausgeglichen mit einem Gewinn von CHF 15.00 abschliesst.

Mitgliederbeiträge

- Firmen/Gastgewerbe 50.-/Jahr
- Vereine 50.-/Jahr
- Einzelmitglieder, Ehepaare/Lebensgemeinschaften 30.-/Jahr

Keine Wortmeldungen, das Budget wird einstimmig genehmigt.

8. Wahlen

Thomas Pulver übernimmt in seiner Funktion als Vizepräsident die Einzelwahl von Sepp Graf als Präsident. Seine Wahl erfolgt einstimmig und mit Applaus.

Die Wahl der übrigen Vorstandsmitglieder übernimmt Sepp Graf, alle Personen werden mit

Applaus für eine weitere dreijährige Amtszeit bestätigt.

Ebenfalls zur Wiederwahl stellen sich die beiden Revisorinnen Karin Durtschi und Corinna Bochsler.

Sie werden mit Applaus bestätigt.

9. Tätigkeiten

Ein Public Viewing der Eishockey-WM wird nicht durchgeführt, da der Kinobetrieb zu fest eingeschränkt würde. Ebenfalls kann kein Public Viewing der Fussball-WM stattfinden. Der Grund liegt hier in der Zeitverschiebung und dass die Spiele mitten in der Nacht gezeigt werden müssten.

Das Pétanque-Turnier findet im August statt, das genaue Datum ist noch nicht bekannt. Geschmückte Tannenbäume werden Worb durch die Adventszeit begleiten. Alle Ruhebänke werden

11. Anträge

Bis zum Stichtag 31.12.2025 wurden keine Anträge eingereicht.

11. Verschiedenes

Sowohl der OGW wie der Filmclub sind offen für neue Mitglieder.

Die Standorte der Ruhebänke sind auf der Homepage der Gemeinde Worb (www.worb.ch) und des Ortsvereins Gemeinde Worb (www.ogworb.ch)

Aus dem Publikum gibt es keine Wortmeldungen.

Um 20.20 Uhr schliesst Sepp Graf die Vereinsversammlung und lädt alle Teilnehmer zum Apéro ein.

Worb, 25.3.2026

Der Präsident



Josef Graf

Der Sekretär (Protokoll)



Thomas Pulver